



# Strahlungen

MIT BLICK IN DIE RHÖN STRAHLEND SCHÖN!

AKTUELL

8. JAHRGANG NR. 1 | Ausgabe Januar 2021



## INHALT

- › Aus dem Rathaus
- › Ortsentwicklung und Bauen
- › Gewerbe
- › Veranstaltungen
- › Amtliche Bekanntmachungen
- › Senioren
- › Verschiedenes
- › Aus der Chronik
- › Wichtige Telefonnummern

**Sprechstunde des 1. Bürgermeisters  
im Rathaus Strahlungen:**  
Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr

Telefon: 09733 8230 (mobil weitergeleitet)  
[buergemeister@strahlungen.de](mailto:buergemeister@strahlungen.de)  
[www.strahlungen.de](http://www.strahlungen.de)

# Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Strahlungen und Rheinfeldshof,

es freut mich ganz besonders Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die Gemeinde wieder in den Genuss von 60.000 € **Stabilisierungshilfe** (letztmalig 2016) gekommen ist. Sofern wir 2021 und 2022 auch diese Hilfe erhalten, können sogar investive Maßnahmen direkt und zusätz-

lich gefördert werden.

Leider wurden bei unserem **Fotowettbewerb** nur wenige Bilder eingereicht. Eine faire und nachvollziehbare Entscheidung war uns somit nicht möglich. Deshalb verlängern wir den Aktionszeitraum bis zum 17.01.2021 (mehr Informationen auf S. 13). Nutzen Sie Ihre Chance!

Dem einen oder anderen dürfte es schon aufgefallen sein, die Gemeinde hat einige Anpflanzungsmaßnahmen und **Dorfverschönerungsmaßnahmen** vorgenommen. So wurde der Kreis im Ahornweg neu begrünt, die Bäume im Kreuzbergblick gesetzt, drei neue Bäume an der Hartmannsruh gepflanzt (Danke an den Rad- und Wanderverein für die Spende), im Friedhof zwei Schattenbäume und zwei Pflanzbeete gepflanzt. Zudem wird der Ortseingang von Rheinfeldshof aus kommend noch begrünt und auch am Grillplatz werden noch Anpflanzungen von Obstbäumen vorgenommen.

Danken möchte ich auch unserer Dorfverschönerungsgruppe und unserem Bauhof, die unseren Ort wieder schön **weihnachtlich geschmückt** haben!

Danken möchte ich an dieser Stelle auch Nadine Wehner-Hach und Miriam Schuhmann für das Korrekturlesen unserer Dorfzeitung!

Wir konnten mittlerweile auch den neuen Bauhoflagerplatz fertigstellen, zu dem ist die neue Aussichtsplattform der Firma Steinbach nun begehbar und die Abbrucharbeiten im Dorfgemeinschaftshaus haben begonnen, da uns mittlerweile alle Genehmigungen vorliegen.

Ich persönlich konnte mir nicht vorstellen, dass die Corona Krise uns so lange beschäftigt bzw. noch beschäftigen wird. Wir hatten leider auch in Strahlungen einige Coronafälle, viele mit nur einem leichten Verlauf, dazu gehöre auch ich, aber auch einige mit schwerwiegenden Verläufen.

Man darf deshalb dieses Virus nicht auf die leichte Schulter nehmen und ich wünsche allen Betroffenen gute Besserung!

Betroffen sind in dieser Zeit natürlich auch unsere älteren Mitbürger: Weniger Kontakte, weniger Gespräche, weniger Anlässe sich zu treffen. Für einige besondere Aktionen möchte ich unserem Kindergarten, unserer Seniorenbetreuerin und unserem Helferkreis danken!

Ab Januar wird uns auch der Quartiersmanager unterstützen und wir werden uns gemeinsam überlegen, wie wir die Situation unserer älteren Bürger noch verbessern können.

Aber nicht nur für die älteren Mitbürger ist dies eine besondere Situation.

- Betreuungsschwierigkeiten und Umstellungen für Eltern,
- unsere Jugend die fast ein ganzes Jahr lang nicht feiern bzw. ausgehen konnte,
- für unsere Vereine die ihren Zweck nicht ausüben konnten, aber natürlich langsam auch in finanzielle Schwierigkeiten kommen.

Gerade in dieser Vorweihnachtszeit fehlte etwas, was für viele fest mit dieser Zeit verbunden ist. Keine geselligen Adventsfenster, keine Dorfgemeinschaftsweihnachtsfeier, kein Jahresabschluss der Gemeinde, kein Weinbergsglücken, kein Jahresabschluss vom FC, keine Seniorenweihnachtsfeier, kein gemeinsamer Empfang nach der Christmette und keine Wanderungen vom Rad und Wanderverein.

Wir müssen gemeinsam daran arbeiten, nach Corona diese Anlässe wieder auszurichten, damit wir etwas nicht dauerhaft verlieren, was für uns alle selbstverständlich ist.

Ich wünsche Ihnen von Herzen besinnliche Feiertage im Kreise Ihrer Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Johannes Hümpfner

## Aus dem Rathaus

### Gemeinderatssitzung vom 13.10.2020

#### Neugestaltung Homepage

Herr Erster Bürgermeister Johannes Hümpfner stellt dem Gemeinderat den Vorentwurf zum neuen Layout für die gemeindliche Homepage vor.

Die neue Homepage ist an das Corporate Design der Gemeinde Strahlungen angepasst und kompatibel mit mobilen Endgeräten. Anstehende Veranstaltungen und Impressionen aus der Gemeinde werden auf der Startseite eingeblendet.

Die Benennung und Aufteilung der Kategorien / Register

sollen im VG-Gebiet einheitlich gestaltet werden. Aktuell stehen noch zwei Versionen zur Entscheidung.

In Zukunft soll auch ein Modul zur Buchung und Abrechnung der Günter-Burger-Halle auf die Internetseite eingebunden werden. Die Einrichtung läuft über die VG Bad Neustadt.

Der Gemeinderat ist mit dem Design und der Aufteilung aus dem vorgestellten Vorentwurf einverstanden.

# Aus dem Rathaus

## Gemeinderatssitzung vom 10.11.2020

### Erlass der Verordnung über das Anbringen öffentlicher Anschläge und Plakate (Plakatierungsverordnung)

Der Gemeinderat hat aufgrund Art. 28 Abs. 1 des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Ordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Landesstraf- und Ordnungsgesetz – LStVG) die Verordnung über das Anbringen öffentlicher Anschläge und Plakate (Plakatierungsverordnung) erlassen.

### Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

### Abschluss eines städtebaulichen Vertrags zum Bebauungsplan Sondergebiet „Solarpark-Hoheroth“, Gemarkung Strahlungen

Der Gemeinderat genehmigte den städtebaulichen Vertrag zwischen der Gemeinde Strahlungen und der Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energie eG Münnerstadt vollinhaltlich. Die Verlängerung der Bankbürgschaft aus § 8 Abs. 3 des städtebaulichen Vertrags soll bei einem Betrieb von mehr als 25 Jahren gewährleistet sein. Herr Bürgermeister Hümpfner wird zur Vertragsunterzeichnung ermächtigt.

### Brunnenbefahrungen in der Gemeinde Strahlungen: TV-Befahrung; Auftragsvergabe

Der Gemeinderat nahm das Ausschreibungsergebnis zur

Brunnenbefahrung zur Kenntnis und stimmte der Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter, der Aquaplust Brunnensanierung H. Munding GmbH & Co. KG aus 96317 Kronach, zu. Die Auftragserteilung erfolgt durch die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale im Namen und auf Rechnung der Gemeinde Strahlungen. Die Abrechnung wird getrennt nach Gemeinden, mit den jeweiligen Gemeinden vor-genommen.

### Sanierung Gemeindeverbindungsstraße Rheinfeldshof - Rödelmaier, innerorts - Auftragsvergabe

Der Gemeinderat beschloss, den an die SST Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG erteilten Auftrag für die Fahrbahnsanierung in Rheinfeldshof auf den gravierend geschädigten Abschnitt im Außerortsbereich zu erweitern. Die zusätzlichen Kosten werden sich auf ca. 14.691 € inkl. MWST belaufen.

### Stabilisierungshilfe 2020

Erster Bürgermeister Hümpfner teilte dem Gemeinderat mit, dass die Gemeinde Strahlungen im Jahr 2020 Stabilisierungshilfe in Höhe von 60.000 € erhält. Stabilisierungshilfe erhielt die Gemeinde bereits in den Jahren 2015 und 2016.



**steinbachgruppe**

STEINEVON STEINBACH SST ecooglas STA F&G/B



- Putz- und Malerarbeiten
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Bodenbeschichtungen
- Zertifizierte Schimmelpilzsanierung

**DANIEL GAPP**  
MALERBETRIEB

Mönchsbergstraße 14  
97618 Strahlungen  
Handy: 0175 9132573

[www.malerbetrieb-gapp.de](http://www.malerbetrieb-gapp.de)

## Vorläufige Termine Gemeinderatssitzungen

19. Januar | 09. Februar  
09. März

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

10. Februar 2021



# Ortsentwicklung und Bauen

## Sanierung und Neubau Feuerwehrhaus

Der Feuerwehrhausneubau geht weiter voran. Trotzdem werden noch viele Helfer und auch Geldspenden benötigt. Aktuell hängt die Organisation und die Arbeit an wenigen Ehrenamtlichen. Es wäre schön, wenn sich noch weitere Helfer melden könnten!

Wenn auch Sie die freiwillige Feuerwehr beim Neubau mit Eigenleistung oder Geldspenden unterstützen möchten, dann melden Sie sich bitte bei dem 1. Vorstand des Feuerwehrvereins Erich Heinrich  
Kontakt: 09733 / 3576

oder dem 1. Bürgermeister Johannes Hümpfner  
Kontakt: 09733 / 8230

Geldspenden - Zweckgebunden an die Gemeinde  
IBAN: DE87 7935 3090 0000 0711 00  
BIC: BYLADEM1NES  
Sparkasse Bad Neustadt a. d. Saale

oder an den Feuerwehrverein  
IBAN: DE41 7935 3090 0000 1999 68  
BIC: BYLADEM1NES  
Sparkasse Bad Neustadt a. d. Saale

Gerne können Sie eine Spendenquittung erhalten.  
DANKE!

Mittlerweile wurde durch die Firma Dietz ehrenamtlich die Schüttung und der Estrich eingebaut. Vielen Dank hierfür!

Auch vielen Dank an alle Ehrenamtlichen und unseren Bauhof! Es wurden die Fußbodenheizung und Dämmung verlegt, die Innendämmung hergestellt, die Elektrik fortgeführt und die Decken im Obergeschoss und Untergeschoss weitergeführt. Hier wurden wieder viele ehrenamtliche Stunden erbracht.

Von Firmen wurden die Haustüren eingebaut, sowie die Heizung/Lüftung installiert bzw. in Betrieb genommen.

## Wohnung zu vermieten

Helle 3 Zimmer-Bad Dachwohnung mit Balkon 110 qm zu vermieten  
Inkl. Kfz-Stellplatz  
Zu vermieten ab: April/Mai 2021  
Kontakt: Helmut Illig Tel. 09733/35 18

# Gewerbe

## Developing X Ingenieurgesellschaft bR

Ab Anfang 2021 dürfen wir die Developing X Ingenieurgesellschaft bR in Strahlungen begrüßen.

Von der Mönchsbergstraße aus wird Florian Hein alle Belange des Hochbaus, wie beispielsweise Baugenehmigungsanträge, Planungsleistungen im Bestand und Neubau oder Bauleitungsaufgaben, betreuen.

Bis die Hygienemaßnahmen wieder zurückgefahren werden ist auch eine Onlineberatung über Videotelefonie und Screensharing möglich, um Ihre Projekte schon jetzt anzustoßen.

Aktuell wird der Umbau des Dorfgemeinschaftshauses zum Café Glücksmomente von Developing X betreut.

Wir freuen uns schon auf die Eröffnung im Laufe des Jahres 2021.

Kontakt: florian.hein@developingx.de  
Mobil: 0176 456 474 34



## Wüstenrot & Württembergische-Gruppe

Die Wüstenrot & Württembergische-Gruppe ist ein starker Partner für Millionen Kunden. Rund 13.000 Menschen in ganz Deutschland sind für das Unternehmen tätig. Sie beraten zu den vier Bausteinen moderner Vorsorge: Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung. Mit zusätzlich über 300 Partnerbanken können nahezu alle Finanzierungslösungen angeboten und verglichen werden. Ihr Ansprechpartner rund um Bad Neustadt ist Regionalverkaufsleiter Norman Groß, der in der Siemensstraße 16 ein Service-Center betreibt. Gesprächstermine mit ihm können unter den Telefonnummern 09771 22 44 und mobil unter 0160 7 26 53 76 abgestimmt werden.



wohnen heißt  
**wüstenrot**





# Gewerbe

## Hauer Metallbau

Ich heiße Benjamin Hauer. Meinen Betrieb „Hauer Metallbau“ habe ich 2011 gegründet. Ursprünglich war die Werkstatt bei Werneck angesiedelt. Seit diesem Jahr habe ich die Betriebsstätte nach Strahlungen verlagert, da ich mich mit meiner Familie in Strahlungen niedergelassen habe.

Ich arbeite bereits seit mehr als 10 Jahren als Metallbauermeister und Schweifachmann. Ich konstruiere und errichte Carports, Balkone, Treppen, Hoftore, Geländer und Vordächer.

Einige meiner Projekte können auf meiner Homepage begutachtet werden [www.hauermetallbau.de](http://www.hauermetallbau.de).



**TRANSPORTE** 

# Schultheis

## Armin Schultheis & Sohn

Tannenweg 2 • 97618 Strahlungen  Transporte  
 Baggerarbeiten  
 Abbruch  
 Schotter - Sand  
 Mutterboden

**Telefon 09733-1685**

Mobil 0160 937 217 47 • Fax 09733-781288

# Veranstaltungen

## Veranstaltungskalender

Januar			
06.01.	10:00	Hl. Dreikönig vss. nur mit Anmeldung	Kirche
09.01.	10:00	Einsammeln der Christbäume	werden zu Hause abgeholt
09.01.	18:00	Dreikönig-schießen	Schtzenraum
24.01.	10:00	Winterwanderung	Rathaus

Februar			
05.02.	14:00	Seniorenachmittag "Fasching"	Rathaus
15.02.	11:00	Kesselfleischessen	Günter-Burger-Halle
25.02.	19:00	Kindergarten Hauptversammlung mit Neuwahl	Kindergarten
26.02.	19:00	Dorfgemeinschaft Gesellschafterversammlung mit Neuwahl	Günter-Burger-Halle

März			
05.03.	14:00	Seniorenachmittag "Der Kindergarten kommt"	Rathaus
06.03.	19:00	Generalversammlung FC	Sportheim
14.03.	19:00	Jahreshauptversammlung Musikverein	Gasthaus Kellermann
20.03.	19:00	Generalversammlung Rad- und Wanderverein	Günter-Burger-Halle
21.03.	19:00	Jahreshauptversammlung des CSU Ortsverbandes	Günter-Burger-Halle

Aufgrund der aktuellen Corona Einschränkungen finden absehbar keine Veranstaltungen statt. Sollten bis zur nächsten Dorfzeitung wieder Veranstaltungen stattfinden können, erfolgen durch die Vereine gesonderte Einladungen. Die nebenstehend genannten Termine dienen als Orientierung falls die Einschränkungen gelockert werden sollten.

## Veranstaltungen

### Darts Training

Das Dartstraining findet aktuell Dienstags von 18:15 bis 21:30 Uhr im Schützenraum des Bürgerzentrums Günter-Burger-Halle statt, in Abhängigkeit zu den aktuellen Coronabeschränkungen.

## Kirchliche Nachrichten

### Besuch der Sternsinger

Mit Abstand und auf Anmeldung.

Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten!

Am 06. Januar 2021 sind die kleinen und großen Könige wieder in den Straßen von Strahlungen und Rheinfeldshof unterwegs – diesmal unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen.

Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+21“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der „Heiligen Drei Könige“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Wegen der aktuellen Corona Lage können wir im Moment noch nicht absehen, ob wir die Sternsingeraktion überhaupt durchführen dürfen. Falls von offizieller Seite nichts dagegenspricht, werden wir wegen der Größe unseres Dorfes und der schwindenden Anzahl der Ministranten es nicht schaffen, alle Haushalte zu besuchen.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich bis zum 28.12.2020 unter der Telefonnummer 09771-2129 oder per E-Mail [pfarrei.strahlungen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.strahlungen@bistum-wuerzburg.de) im Pfarrbüro anmelden.

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Rund 1,19 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 75.600 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Ihr Pfarrgemeinderat Strahlungen

## Amtliche Bekanntmachungen

### Renten und Soziales

Wie die Rentenversicherung behinderten Menschen hilft

Mehr als sieben Millionen Menschen in Deutschland sind schwerbehindert. Damit sie Nachteile im Beruf möglichst ausgleichen können, unterstützt sie die gesetzliche Rentenversicherung mit verschiedenen Leistungen. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin.

Ein Überblick:

- Rehabilitation: Mit medizinischen und beruflichen Rehabilitationsleistungen der Rentenversicherung soll verhindert werden, dass eine Behinderung oder Krankheit zur dauerhaften Erwerbsminderung führt. Ob sie im Einzelfall helfen können, prüft die Rentenversicherung auf Antrag.

- Rente wegen Erwerbsminderung: Wer wegen einer Behinderung oder Krankheit nur noch stundenweise oder gar nicht mehr arbeiten kann, hat möglicherweise Anspruch auf Rente wegen Erwerbsminderung. Diese kann - abhängig vom Grad der Erwerbsminderung - als teilweise oder volle Erwerbsminderungsrente gezahlt werden.

- Rente: Auch eine Altersrente für schwerbehinderte Menschen nach einer Mindestversicherungszeit von 35 Jahren ist eine Option. Sie ermöglicht es, bereits vor Erreichen der Regelaltersgrenze ohne Abschläge in Rente gehen zu können. Die Altersgrenze für die abschlagsfreie Inanspruchnahme dieser Rente wird für die Geburtsjahrgänge ab 1952 stufenweise von 63 auf 65 Jahre angehoben. Wer beispielsweise 1957 geboren wurde und in diesem Jahr 63 wird, kann erst mit 63 Jahren und 11 Monaten abschlagsfrei in Rente gehen. Wer Abschläge in Kauf nimmt, kann sie auch früher erhalten.

### Ablesung der Wasser-Zählerstände

Verbrauchsgebührenabrechnung (Wasser- und Kanal) 2020

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie hat sich die Verwaltungsgemeinschaft dazu entschlossen, die Jahresendablesung mit sog. Ablesebriefen durchzuführen.

Jeder Hauseigentümer erhält einen Ablesebrief mit den erfassten Zählerdaten, der entsprechend zu ergänzen und an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale bzw. die Gemeinde zurückzugeben ist.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit die Ablesung als Online-Meldung auf der Internetseite [www.bad-neustadt-vgem.de](http://www.bad-neustadt-vgem.de) dem Bürgerservice-Portal der Verwaltungsgemeinschaft zu erfassen.

Voraussichtlich steht ab ca. Mitte Dezember im Menü „Bürgerservice“, unter dem Stichwort „Wasserzählerablesung“ das entsprechende Online-Formular zur Verfügung.

Außerdem können Sie über Ihr mobiles Endgerät per QR-Code (im Ablesebrief) die Ablesedaten übermitteln.

Entsprechende Vorgehenshinweise, sowie Kontaktdaten finden Sie auf Ihrem Ablesebrief.



# Amtliche Bekanntmachungen

## Nachhaltigkeitsprämie Wald

### Pressemitteilung



Kassel, den 9. November 2020

#### SVLFG erleichtert die Antragstellung

Private und kommunale forstwirtschaftliche Unternehmer sollen durch das Konjunkturpaket der Bundesregierung vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft mit einer einmaligen Flächenprämie unterstützt werden.

In Kürze sollen Anträge auf Prämienauszahlung online bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) gestellt werden können. Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) darf auf Basis einer gesetzlichen Regelung hierfür Daten bereitstellen und wird dadurch den Verwaltungsaufwand reduzieren. Die LBG verfügt deutschlandweit über den umfassendsten Datenbestand zum privaten und kommunalen Wald. Grundlage der Nachhaltigkeitsprämie Wald ist deshalb unter anderem die bei der LBG erfasste Waldfläche.

In sehr kurzer Zeit wird ein Datenaustauschverfahren zwischen der FNR und der LBG eingerichtet, das ab Anfang 2021 zur Verfügung stehen wird. Das vom Unternehmer im Antrag anzugebende Aktenzeichen und die Unternehmens-ID der LBG – beides im Beitragsbescheid der LBG zu finden – werden von der FNR der LBG maschinell übermittelt. Die LBG meldet den Namen, die Anschrift und die Größe der erfassten Waldfläche maschinell zurück. Nur so wird es möglich sein, in kurzer Zeit die erwartete hohe Zahl von Anträgen zu bearbeiten.

Die Auszahlung der Nachhaltigkeitsprämie Wald soll nach Verabschiedung der gesetzlichen Grundlagen im November schon in 2020 beginnen. In diesem Jahr ist deshalb die Vorlage des letzten Beitragsbescheides der LBG bei der Antragstellung erforderlich. Liegt dieser nicht mehr vor, kann er unter anderem über das Internet-Portal der SVLFG unter <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/waldpraemie> angefordert werden. Hierfür ist eine einmalige Registrierung im Portal erforderlich. Erledigen Sie das am besten schon heute, damit die Anforderung des letzten Beitragsbescheides dann einfach und schnell funktioniert. Dies ermöglicht außerdem den Zugang zu weiteren Angeboten, zum Beispiel die Änderung der Anschrift und der Bankverbindung, die Anforderung von Mitglieds- und Unbedenklichkeitsbescheinigungen sowie die Nutzung des elektronischen Postfachs.

Nach Veröffentlichung der entsprechenden Richtlinie werden der Online-Antrag, Informationen zum Antragsverfahren sowie zur Nachhaltigkeitsprämie Wald von der FNR auf der Internetseite [www.bundeswaldpraemie.de](http://www.bundeswaldpraemie.de) zur Verfügung gestellt.

## Öffnungszeiten VG



### Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 / 6160-0

Mail: [mail@bad-neustadt-vgem.de](mailto:mail@bad-neustadt-vgem.de)

Internet: [www.bad-neustadt-vgem.de](http://www.bad-neustadt-vgem.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	14:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 – 17:30 Uhr

Die durchgehenden Öffnungszeiten des Bürgerbüros können **bis auf Weiteres leider nicht angeboten werden.**

#### - Terminvereinbarung erforderlich -

**Wir bitten Sie vor Ihrem Besuch einen Termin zu vereinbaren.**

Termine können Sie unter der Telefonnummer 09771 / 6160-0 oder direkt mit Ihrem Sachbearbeiter vereinbaren.

#### - Mund-Nasen-Bedeckung -

Aufgrund der **Maskenpflicht** bitten wir Sie, bei Ihrem Besuch in der Verwaltungsgemeinschaft **eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.**

## Jubiläen

### Presseinformation 40-jähriges Dienstjubiläum Heike Kaiser und Gerhard Herleth



Von links: Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart, Kassenleiter Gerhard Herleth, Geschäftsleiterin Heike Kaiser, Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub

Foto: Linda Beer



# Amtliche Bekanntmachungen

In der Verwaltungsgemeinschaft konnten zwei Dienstjubiläen gefeiert werden. Das berufliche Wirken und die Leistungen von Gerhard Herleth und Heike Kaiser wurden von der Verwaltungsspitze und dem Personalrat in einer Personalversammlung gewürdigt. Diese konnte durch die aktuellen Einflüsse erst in den letzten Wochen stattfinden.

Geschäftsleiterin, Heike Kaiser, würdigte die Verdienste von Gerhard Herleth, der am 01. 04.2020 auf 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurückgeblickt hat. Sein Berufsleben begann er mit der Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann, danach folgten 12 Jahre Bundeswehrdienst mit dem Schwerpunkt als Fahrlehrer. Nach der Anwärterzeit im Landratsamt Rhön-Grabfeld und Main-Spessart ist er seit 1994 in der VG Bad Neustadt tätig. Im Bürgerbüro stand er von Beginn an den Bürgerinnen und Bürgern unterstützend und beratend zur Seite. Nach dem Wechsel in die Finanzverwaltung und einigen Jahren im Steuerwesen übernahm er die Leitung der Kasse der Verwaltungsgemeinschaft. Dort hat er 2012 gleich zu Beginn den Umstellungsprozess auf eine neue Finanzsoftware intensiv begleitet und damit den Weg in die Digitalisierung der Buchhaltung eröffnet. Besonderen Dank sprach sie Gerhard Herleth für sein kollegiales Wesen aus. Als begeisterter Hobbyfotograf und Rhönkenner trägt er zur Verschönerung der Büros in der VG bei.

Gerhard Herleth bedankte sich besonders bei seinen Wegbegleitern in der VG, den Kollegen und Kolleginnen des Bürgeramtes, des Steueramtes und den beiden Damen in der VG Kasse, die ihrem Kassenleiter mit ganz persönlichen Worten ihre Glückwünsche in Reimen aussprachen.

Das zweite, ebenfalls 40-jährige Jubiläum, konnte die Geschäftsleiterin der VG, Heike Kaiser, am 1.9.2020 feiern. In seiner Laudatio stellte der Gemeinschaftsvorsitzende, Bürgermeister Georg Straub, ihren Werdegang vor. Nach ihrer Ausbildung startete sie in der Finanzverwaltung und war dort in der Kämmerei eingesetzt. Heike Kaiser blieb den Aufgaben in der Finanzverwaltung lange treu. Nach Fortbildungen zur Verwaltungsfachwirtin und später zur Betriebswirtin (BVS) übernahm sie mit dem Eintritt von Karl Hemmert in den Ruhestand im Jahr 2004 die Verantwortung für die Finanzabteilung der VG mit sieben Gemeinden und vier Verbänden, daneben die stellvertretende Leitung der Geschäftsstelle. Die Anzahl der Haushaltspläne und Jahresrechnungen, der Fördermaßnahmen in allen Bereichen der dynamischen VG-Gemeinden lässt sich kaum zählen. In dieser Zeit lag die Verantwortung von rd. 40.000.000 € Haushaltsvolumen pro Jahr für alle Gemeinden und Verbände in ihrer Verantwortung.

Seit dem Jahr 2019, mit dem Eintritt von Bernhard Rösch in den Ruhestand, hat Heike Kaiser die Gesamtverantwortung als Geschäftsleiterin der VG übernommen. Damit haben sich die Anforderungen verlagert. Die Steuerung zwischen Politik und Verwaltung ist die tägliche Herausforderung neben der Gesamtorganisation der Geschäftsstelle der VG. Gerade das Jahr 2020 bringt mit vier neu gewählten Bür-

germeistern in den sieben VG-Gemeinden und neuen Gemeinderäten eine Neuausrichtung. Interessant und äußerst vielschichtig beschrieb Heike Kaiser ihre Tätigkeit, auch über den langen Zeitraum von 40 Jahren. Immer neue Aspekte, politische Einflüsse, gesellschaftliche Veränderungen, eine Vielzahl von Prozesse die fordern. Daneben steht in der VG das Fördern im Mittelpunkt der Zusammenarbeit im Personalteam. Heike Kaiser bedankte sich beim gesamten VG-Team für die Unterstützung und die Offenheit in der Zusammenarbeit. Ihr besonderer Dank galt Karl Hemmert und Bernhard Rösch, die sie auf ihrem Weg lange begleitet und immer unterstützt haben. Mit einer besonderen Überraschung wartete Architekt Franz-Josef Schmitt auf, er sang und spielte den Werdegang in einem selbst getexteten Lied.

Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart dankte beiden Jubilare für ihr kollegiales Wesen. Als Teamplayer bringen sie sich bei gemeinsamen Unternehmungen des Personals immer mit ein.

Der Dank des Vorsitzenden an beide Jubilare, der alle anwesenden VG-Bürgermeister und das gesamte Personal mit einbezog, stand am Ende der Personalversammlung.

## Die Verwaltung wird digital

### Behördengänge leichtgemacht

#### Das Bürgerkonto, die BayernID, das Bürgerserviceportal

Behördengänge sollen zunehmend digitalisiert abgewickelt werden. Dazu hat der Freistaat Bayern das BayernPortal als Plattform eingerichtet. Über dieses Portal - [www.freistaat.bayern.de](http://www.freistaat.bayern.de) - kann - jeder Bürger, jede Bürgerin - Verwaltungsprozesse online abwickeln, Informationen einholen oder Anträge bei einer Behörde stellen.

Für die Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft gibt es über die Webseite der VG als Alternative den direkten Weg zum Bürgerserviceportal. Unter der Rubrik Bürgerserviceportal - [www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt) - sind die verfügbaren Onlinedienste zu finden, z. B. kann darüber eine Meldebescheinigung online beantragt werden.

Was brauche ich und was ist aktuell möglich?

Die BayernID - [www.freistaat.bayern.de](http://www.freistaat.bayern.de)

Die BayernID ist Ihre elektronische Identität und Ihr Servicekonto. Sie ist Grundlage für die sichere digitale Kommunikation mit der Verwaltung in Bayern.

Mit der BayernID melden Sie sich bei staatlichen oder kommunalen Online-Diensten an. Mit Ihrem Einverständnis werden, die im Servicekonto gespeicherten Daten an die Online-Dienste übertragen. Sie ersparen sich so doppelte



# Amtliche Bekanntmachungen

Eingaben. Wenn Sie Online-Dienste nutzen, können Sie mit dem Postfach Ihrer BayernID Nachrichten von Behörden, z. B. von der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale, empfangen. Die Registrierung für die BayernID ist kostenfrei. Die BayernID ist Ihr digitales Bürgerkonto.

Das Bürgerservice-Portal - [www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt)

Im Rahmen des Bürgerservice-Portals haben Sie die Möglichkeit, Anträge an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale online zu erfassen und direkt an das Bürgerbüro zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten. Klicken Sie hierfür auf der Internetseite unserer Verwaltungsgemeinschaft unter Bürgerservice-Portal in der linken Navigationsleiste auf den jeweiligen Dienst, den Sie in Anspruch nehmen möchten. Um diesen erfüllen zu können, müssen Sie sich mit Ihrer qualifizierten Signatur (= Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion, zzgl. Kartenlesegerät oder Smartphone mit AusweisApp2 oder Benutzername und Passwort) anmelden. Das Bürgerservice-Portal ist Ihr Onlinezugang zu uns in die Verwaltung.

## Beispiele – Ein kleiner Einblick in unsere Verwaltung

Wenn Sie eine Meldebescheinigung oder ein Führungszeugnis benötigen, können Sie dies über unser Bürgerservice-Portal beantragen. Diese und aktuell weitere sieben Onlinedienstleistungen stehen Ihnen zur Verfügung – weitere folgen in naher Zukunft.

Wenn Sie Fragen zur Benutzung des Bürgerservice-Portals haben oder Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, kontaktieren Sie uns unter: [buengerbuero@bad-neustadt-vgem.de](mailto:buengerbuero@bad-neustadt-vgem.de) – wir helfen Ihnen gerne weiter.

## VG - neue Mitarbeiter

### Neue Mitarbeiterinnen in der Verwaltungsgemeinschaft

Durch Personalwechsel, Elternzeit und neue Aufgaben hat sich in den letzten Monaten das Team der VG verändert.

### Bauamt - Bauordnungsrecht

Im Bauamt hat Frau Julija Klöster am 01.07.2020 ihre Arbeit in Teilzeit aufgenommen. Sie ist dort insbesondere für die baurechtliche Prüfung der Bauantragsunterlagen und Vorlage an den Gemeinderat zuständig. Im Zusammenhang mit den in mehreren Gemeinden ausgewiesenen Sanierungsgebieten und den in diesem Zusammenhang geltenden besonderen baurechtlichen Anforderungen teilt sich die Sachbearbeitung für die sieben VG Gemeinden auf die beiden Teilzeitbeschäftigten Marina Ehringer und Julija Klöster auf. Neben den vielfältigen Aufgaben im Baurecht werden im Fachbereich u. a. auch Fragestellungen zum Kommunalwald und Schulrecht bearbeitet.

### Kämmerei – Anlagenbuchhaltung, Vermögen und Schulden, Haushaltsplanung

In der Kämmerei hat Frau Kristin Crampe am 01.10.2020 ihre Tätigkeit aufgenommen. Durch Mutterschutz und Elternzeit ist die Neubesetzung der Stelle notwendig.

Frau Kirstin Crampe ist schwerpunktmäßig mit Finanzthemen in den Bereichen Vermögens- und Schuldenverwaltung, der Anlagenbuchhaltung (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung etc.) und der Finanzberichte beschäftigt. Daneben unterstützt sie bei der Haushaltsplanung für die Gemeinden und Verbände der VG.

### Beiträge, Gebühren, Grundvermögen / Kämmerei - Gebäudemangement

Für Frau Ulrike Hofmann hat am 01.10.2020 ihre Beschäftigung in der VG aufgenommen. Die Stelle war durch einen Personalwechsel neu zu besetzen. Frau Ulrike Hofmann steigt in ein breit aufgestelltes Aufgabengebiet ein. Schwerpunktthemen dabei sind alle (nichttechnischen) Anforderungen im Zusammenhang mit den gemeindlichen Liegenschaften, u. a. Nutzungsabrechnung und Belegung der Bürgerhäuser und Sporthallen sowie Miet- und Pachtverträge. Sie arbeitet da-bei auch übergreifend im Team der Kämmerei, z. B. bei den Anforderungen an die Gemeinden als Steuerpflichtige im Umsatzsteuer- und Körperschaftsteuerrecht.



Hinten von links: Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub, Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart

Mitte von links: Kristin Crampe, Geschäftsleiterin Heike Kaiser, Ulrike Hofmann

Vorne: Julija Klöster

Foto: Linda Beer

# Amtliche Bekanntmachung

## Renten und Soziales

### Diese Freibeträge gelten für Witwen und Witwer

Ab dem 1. Juli eines Jahres dürfen Hinterbliebene neben dem Bezug ihrer Rente in der Regel mehr Geld hinzuverdienen – auch 2020.

Seit dem 1. Juli haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten auch in diesem Jahr wieder geändert. Neben ihrer Witwen- oder Witwerrente können Frauen und Männer von verstorbenen Ehepartnern und eingetragenen Lebenspartnern sowie Bezieher von Erziehungsrenten mehr hinzuverdienen. Der Freibetrag für Einkünfte wurde im Westen auf 902,62 Euro erhöht, in den neuen Ländern auf 877,27 Euro. Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht sich der Freibetrag zusätzlich um 191,46 Euro (West) und um 186,09 Euro (Ost).

Anzurechnende Einkünfte sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, die eigene Rente und Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Auf Waisenrenten werden seit dem 1. Juli 2015 generell keine Einkünfte mehr angerechnet

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich auch in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.:

- Rentenanspruchstellung
- Kontenklärung
- Besprechung sonstiger Rentenangelegenheiten.

an das Renten und Sozialamt der VG wenden.

Termine können unter Tel. (09771) 6160-14 oder – 13 mit Herrn Büttner bzw. Frau Deuerling vereinbart werden.



## Pflegeeltern

RHÖN-GRABFELD  
Zukunft.

### KINDER BRAUCHEN EIN ZUHAUSE

Das **Amt für Jugend und Familie** ist immer auf der Suche nach Familien, die sich vorstellen können **im Rahmen eines Pflegeverhältnisses ein Kind bei sich aufzunehmen**.

Um sich über die **verschiedenen Formen von Pflegeverhältnissen** und die Voraussetzungen Pflegefamilie zu werden, zu informieren, können Sie sich jederzeit an den **Pflegekinderfachdienst des Landratsamtes Rhön-Grabfeld** wenden, um ein **unverbindliches Informationsgespräch** zu vereinbaren.

**Telefon 09771 94-463**

## Fälligkeit der Hundesteuer 2021

Die Verwaltung weist alle Hundebesitzer darauf hin, dass die Hundesteuer für das Jahr 2021 für alle angemeldeten Hunde am **15. Februar 2021** zur Zahlung fällig ist. Die Höhe der Hundesteuer entnehmen Sie bitte dem letzten Bescheid. Dieser ist solange gültig, bis ein neuer Bescheid den vorherigen aufhebt.

Steuerschuldner, die der Gemeinde **kein SEPA-Mandat** (Abbuchungsermächtigung) erteilt haben, bitten wir zu beachten, dass **kein weiterer Hinweis zu den Fälligkeitsterminen** erfolgt.

Alle Hundehalter werden auf die satzungsrechtlichen Regelungen hingewiesen, insbesondere die **An- und Abmeldepflicht**.

Hierzu können Sie unter der Tel.-Nr. 09771 6160-33 anrufen oder auf der Internetseite der VG Bad Neustadt das entsprechende Formular ausdrucken:  
[www.bad-neustadt-vgem.de/Buergerservice/Service/Formulare](http://www.bad-neustadt-vgem.de/Buergerservice/Service/Formulare)

**matthias leicht**  
architekt dipl. ing. fh

gerhart-hauptmann-straße 26  
97616 bad neustadt/saale

tel 09771.4001

fax 09771.4002

mobil 0171.2084844

matthias.leicht@architekt-leicht.de

architekt-leicht.de



# Senioren

## Quartiersmanagement in Strahlungen



Das Quartiersmanagement wurde noch auf Bestreben des alten Gemeinderates für die Interessen und Anliegen älterer Bürgerinnen und Bürger bewilligt und konnte nun mit einer geeigneten Fachkraft wiederbesetzt werden.

Als Quartiersmanager ist ab Januar 2021 Herr Volker Elsner für die Bürgerinnen und Bürger in Strahlungen und Rheinfeldshof da. Herr Elsner war zuvor bereits in der Gemeinde Rannungen (Landkreis Bad Kissingen) als Quartiersmanager tätig.

Der Fokus liegt auf Themen rund um das „Selbstbestimmte Leben im Alter“ (SeLA), wie zum Beispiel Informationen zu Pflegethemen, Wohnen im Alter, Nahversorgung, Mobilität und weitere Themen, die auch von den BürgerInnen kommen dürfen. Er versteht sich insbesondere auch als Lotse für BürgerInnen bei der Suche nach Informationen, Unterstützung und konkreten Anliegen aus dem Alltag. Er berät bei Situationen wie z.B. Pflegebedürftigkeit nach einem Sturz, Patientenverfügung, Betreuerverfügung oder Vorsorgevollmacht. Vor Ort in Strahlungen und Rheinfeldshof können die konkreten Hilfen dann z.B. durch ehrenamtliche MitbürgerInnen oder auch berufliche Dienstleister erfolgen. Wichtig sind ihm daher der Erhalt und Ausbau des bereits vorhandenen und auch neu entstehenden ehrenamtlichen Engagements von BürgerInnen und Bürgern. Auch generationenübergreifende Hilfen sind gerne gesehen. Wer Unterstützung für junge oder ältere MitbürgerInnen anbieten kann - sei sie auch noch so klein - darf gerne auf ihn zugehen, z.B. Nachhilfe geben, Einkäufe besorgen, Kinderbetreuung oder auch Haustiersitting einerseits und Besuchsdienste andererseits.

Als größeres Projekt in Strahlungen unterstützt und berät der Quartiersmanager bei der Planung und Belegung des Senioren-Wohnprojektes in der Dorfmitte, wo unter anderem eine ambulant betreute Wohngemeinschaft für acht Personen vorgesehen ist.

Herr Elsner hat Soziale Arbeit in Bamberg und Organisations- und Personalentwicklung in Erlangen studiert. In sein Engagement als Quartiersmanager fließen berufliche Erfahrungen unter anderem aus Tätigkeiten im Selbsthilfebüro, mit Menschen mit Behinderung sowie mit Menschen aller Altersstufen vom Baby über das Kinder- und Jugendalter bis zum Seniorenalter ein.

Ehrenamtlich engagierte sich Herr Elsner im Rahmen des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) im „Schweinfurter Oberland“ mehrere Jahre als Arbeitskreisleiter „Soziales Leben“, wo es unter anderem um Themen wie Nahversorgung, Nachbarschaftshilfen und öffentlichen Nahverkehr ging.

Herr Elsner ist in der Region und bayernweit mit weiteren QuartiersmanagerInnen vernetzt und ist bestrebt auch mit weiteren neu hinzukommenden QuartiersmanagerInnen in der NES-Allianz im regen Austausch zu stehen, um allianzweit Synergieeffekte zu erzielen.

Feste Öffnungszeiten und Kontaktdaten werden im Schaukasten am Rathaus ausgehängt. Da größere Veranstaltungen derzeit nicht möglich sind, wird Herr Elsner soweit es die pandemiebedingte Situation zulässt zum gegenseitigen Kennenlernen auf die älteren Bürgerinnen und Bürger per Hausbesuch zugehen und sich ihre Anliegen anhören. Er ist aber auch telefonisch und per E-Mail erreichbar und es können individuelle Termine im barrierefrei erreichbaren Quartiersbüro im Rathaus oder bei den BürgerInnen zu Hause vereinbart werden.

Die Teilzeitstelle des Quartiersmanagements wird gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales aus dem Förderprogramm „Selbstbestimmtes Leben im Alter (SeLA)“.

Kontakt: [quartiersmanagement@strahlungen.de](mailto:quartiersmanagement@strahlungen.de)  
09733 82 31

Werbung · Werbetechnik · Druck

www.fabixx.de

Fon 09771/6889888 · 97618 Niederlauer

Satz der Dorfzeitung "Strahlungen aktuell" seit 2018.  
Danke der Gemeinde Strahlungen für das Vertrauen.

## Senioren

### Seniorenbus

Der Seniorenbus fährt am  
Montag 04.01 / Montag 18.01  
Montag 01.02 / Montag 15.02  
Montag 01.03

**Anmeldung** bitte vorher bei Erika Weber **Tel. 09733 / 3307**  
**Fahrtkosten:** Spende von 2,00 Euro.  
Bei der Rückfahrt werden Sie bis zur Haustüre gebracht.

### Helfernetzwerk WirGemeinsam (WiGe)

Folgende Leistungen werden ehrenamtlich angeboten:

- Besuchsdienst
- Fahr- und Begleitedienst zum Arzt/Behörden/Veranstaltungen
- Fahr- und Begleitedienst für Angehörige bei Besuchen in Pflegeheimen oder Krankenhäusern
- Kleine handwerkliche Hilfen
- Unterstützung beim Einkaufsbummel/Shopping
- Winterdienst
- Grabpflege
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

Die Hilfesuchenden melden sich telefonisch bei unserer **Ansprechpartnerin Frau Anna Burger** unter der **Tel: 09733 / 3571** und bekommen einen ehrenamtlichen Helfer vermittelt.

**Wichtig!** Es werden nur kleine Hilfen angeboten, die im Normalfall nicht von professionellen Leistungserbringern erbracht werden!

### Offener Treffpunkt GemeinsameZeit (GeZe)

Der offene Treffpunkt GemeinsameZeit für die Generation 60plus trifft sich jeden Mittwoch am Nachmittag ab 14:00 Uhr in den Räumen der Pfarrei.

Hier wird Kaffee getrunken, geratscht, gespielt und sich ausgetauscht. Weiterhin werden je nach den Wünschen der Teilnehmer gemeinsame Unternehmungen geplant und vieles mehr.

Abhängig von den Corona-Einschränkungen.

## Verschiedenes

### Baumpflanzung Gemeindewald



Durch unseren Bauhof wurden und werden in diesem Winter insgesamt 3.800 Bäume (Bergahorn, Vogelkirsche, Baumhasel, Eiche) im Gemeindewald gepflanzt. Dies ist einer unserer Beiträge für den Klimaschutz, Waldumbau und den Bestand der Gemeindewälder.

### Interessenten für Obstbäume

Durch die Gemeinde werden im Jahr 2021 mehrere dutzend Obstbäume gepflanzt, teilweise noch als Ausgleichsmaßnahmen für Bebauungspläne und Baumaßnahme, teilweise über ein Förderprogramm des Amtes für ländliche Entwicklung.

Wir wollen einen Beitrag für die Biodiversität, die fränkische Kulturlandschaft (auch im Hinblick auf den Wegfall von Obstbäumen beim nächsten Baugebietsabschnitt) und die Bienen leisten.

Wir haben daneben auch zahlreiche gemeindliche Obstbäume im Bestand.

Wer Interesse hat eine **Patenschaft für neue Obstbäume** zu übernehmen (Baumschnitt, aber auch den Obstertrag) oder Interesse hat bestehende Obstbäume abzuernten (mit oder ohne Schnitt), bitte eine Interessenbekundung an [buergmeister@strahlungen.de](mailto:buergmeister@strahlungen.de).

Durch die Gemeinde werden ebenfalls in den Jahren 2021/2022 Schnittkurse angeboten.

Falls sich mehrere Interessenten zusammenschließen, könnte die Gemeinde auch bei der Gründung eines **Obst- und Gartenbauvereines** unterstützen. Auch hier können sich Interessenten gerne an mich wenden!



# Verschiedenes

## Fotowettbewerb

### „(M)Ein Blick auf Strahlungen“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Hobbyfotografen, da leider nur wenige Bilder eingereicht wurden, konnten wir keine faire und nachvollziehbare Entscheidung über die Gewinner treffen. Deshalb verlängern wir die Einreichungsfrist bis Sonntag den 17.01.2021.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen!

Das Thema lautet „(M)Ein Blick auf Strahlungen“.

Egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter, Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

**Platz 1** 50 € Strahlunger Gutschein

**Platz 2** 30 € Strahlunger Gutschein

**Platz 3** 20 € Strahlunger Gutschein

Der Gemeinderat prämiiert die besten drei Bilder. Diese werden in der nächsten Ausgabe der Dorfzeitung abgedruckt!

Und so geht es:

#### 1. Fotografieren

Halten Sie „(M)Ein Blick auf Strahlungen“, im Bild fest.

#### 2. Einsenden

Senden Sie Ihr Bild mit einer Auflösung von mindestens **1 MB** (jpg-Format) (Hoch- oder Querformat)

- per Mail an buergermeister@strahlungen.de oder auf CD in den Rathausbriefkasten.
- Maximal 5 Bilder je Hobbyfotograf.
- Mit der Einsendung stimmen Sie zu, dass das Bild im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Strahlungen genutzt werden darf und Sie akzeptieren die Teilnahmebedingungen.
- Teilnahmeschluss: Sonntag, 17.01.2021!

#### 3. Ausgewählt und veröffentlicht werden!

Teilnahmebedingungen:

- Teilnahmeberechtigt sind alle volljährigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Strahlungen (minderjährige mit unterschriebener Einverständniserklärung der Eltern).
- Einsendeschluss: Sonntag, 17.01.2021
- Aktuelle Bilder (max. 5 Jahre alt ab Ausschreibung)
- Ganz wichtig: Strahlungen muss als Motiv, Landschaft, Gebäude erkennbar sein
- Einreichung der Fotos als Datei und jpg-Format (1 MB - größtmögliche Auflösung).
- Die Fotos dürfen beschnitten und zurückhaltend bearbeitet sein. Dies gilt für Schärfe, Tonwert, Kontrast und Farbsättigung. Die zu starke Bearbeitung eines Fotos kann zu seinem Ausschluss vom Wettbewerb führen.
- Je Fotograf können maximal 5 Fotos eingereicht werden.
- Bezeichnung der Fotodatei mit Name und Vorname/ Erstellungsdatum/ Location, Ort
- Benötigt werden darüber hinaus Name, Anschrift und

Alter des Fotografen, eine Telefonnummer, ggfs. eine Email-Adresse, eine kurze Beschreibung des Motivs und möglichst ein Aufnahmedatum (Monat und Jahr).

- Die Fotos dürfen keine Personen erkennbar zeigen.
- Der/die Teilnehmer/in versichert, dass er oder sie über alle Rechte am eingereichten Bild verfügt, die uneingeschränkten Verwertungsrechte aller Bildteile hat, dass das Bild frei von Rechten Dritter ist sowie bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden.
- Der/die Teilnehmer/in gibt sein Einverständnis zur Veröffentlichung des Fotos ohne jegliche zeitliche, örtliche und inhaltliche Einschränkung durch die Gemeinde Strahlungen. Diese beinhalten u. a. Printwerbung, Internet, Bilderausstellungen, Druckwerke und Presseartikel. Selbstverständlich wird immer der Fotograf/-in des Bildes genannt.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lassen Sie uns teilhaben an Ihrem Blick auf Strahlungen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen!

## Daniel Braun ist der Beste seines Fachs

Kunert-Lehrling schließt Ausbildung als Kammersieger ab.



v.l.n.r. Mathias Kunert (Geschäftsführer), Matthias Then (Betriebsleiter), Daniel Braun (Kammersieger) und Wolfgang Perleth (Ausbildungsleiter)

Foto: Lisa Kessler, Quelle Kunert Wellpappe

Daniel Braun und die Firma Kunert Wellpappe können in der Tat stolz sein. Der 27-jährige Strahlunger ist der Beste in seinem Ausbildungsberuf zum Packmitteltechnologe. Braun belegte bei der Abschlussprüfung seiner Ausbildung



## Verschiedenes

den ersten Platz und darf sich nun Kammersieger nennen. Insgesamt waren 3920 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu den diesjährigen IHK-Abschlussprüfungen angetreten. Zwei Prozent erzielten dabei besonders hervorragende Leistungen. Daniel Braun war einer davon.

Wenngleich die üblichen IHK-Feierlichkeiten coronabedingt ausfallen müssen, ließ es sich Geschäftsführer Matthias Kunert nicht nehmen, dem frisch gebackenen Gesellen in einer internen Feierstunde zu gratulieren und ihm für seinen Einsatz für die Firma zu danken.

Selbstverständlich, so Kunert, werde man den Spitzen-Absolventen auch übernehmen und im Werkzeugbau einsetzen.

Der Betriebsleiter Matthias Then und der Ausbildungsleiter Wolfgang Perleth schlossen sich den Glückwünschen an und freuten sich über eine ausgezeichnete Verstärkung für die Kunert-Belegschaft in Bad Neustadt.

Auch IHK Präsident Dr. Klaus D. Mapara gratulierte dem Unternehmen in einem Brief und unterstrich den hohen bildungs- und gesellschaftspolitischen Beitrag, welchen mittelständische Ausbildungsunternehmen wie Kunert Wellpappe leisten.

## Krabbelgruppe

Liebe Eltern und noch werdende Eltern, auf Grund der vorherrschenden Corona-Pandemie muss unsere Krabbelgruppe fürs Erste ruhen. Wir Krabbelgruppenmütter haben jedoch eine WhatsApp-Gruppe, in der Fragen gestellt und beantwortet sowie Informationen ausgetauscht werden können. Selbstverständlich halte ich in dieser Gruppe alle auf dem Laufenden wo und wann es wieder zu Treffen kommt.

Wenn ihr ein Teil unserer Gruppe werden wollt, Kinder habt, die noch nicht in den Kindergarten oder die Krippe gehen, dann schreibt mir einfach eine kurze WhatsApp-Nachricht mit eurem Namen. Bleibt gesund.

Janice Löhner 0176 30 78 31 22



Objektplanung  
Bauleitung  
Projektentwicklung

Florian Hein  
Mönchsbergstraße 5  
97618 Strahlungen  
Tel.: 0176 456 474 34  
www.developingx.de



### Wir bewerben uns bei dir!

Du interessierst dich für die **Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann ab September 2021?**

Dann fordere unsere Bewerbung unter [www.flessabank.de/ausbildung](http://www.flessabank.de/ausbildung) an.

Wir bilden aus:  
**Bankkaufleute** m/w/d

Goethestraße 15 b  
97616 Bad Neustadt





- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Innen- u. Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau und Verleih
- Dekorative Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Fließestrich
- Trockenbau
- Komplettabwicklung

Zehntstraße 16 · 97618 Strahlungen · E-Mail: [dietz.walter@web.de](mailto:dietz.walter@web.de)  
Tel. 0 97 33 / 7 87 79 44 · Fax 7 87 79 45 · Mobil.: 01 70 / 1 86 92 12



## MB Physio STRAHLUNGEN

Spörphysiotherapie

Krankengymnastik am Gerät

Manuelle Therapie

osteopathische Behandlungen

Cráneo-Sacrale-Therapie

Applied Kinesiologie (AK)

und vieles mehr...

**Matthias Barthelmes**  
Physiotherapeut

Tulpenweg 5 · 97618 Strahlungen  
Telefon 09733 4652 · Mobil 0171 7095940 · [info@mb-physio.com](mailto:info@mb-physio.com)



### Pflegestützpunkt

Rhön-Grabfeld  
Pflegeberatung und -koordination

**Wir sind für Sie da**  
Spörleinstraße 11  
97616 Bad Neustadt  
09771 94-129  
[pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de](mailto:pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de)

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo, Mi + Fr 10-13 Uhr,  
Di + Do 14-17 Uhr

**Beratung und Hilfe zum Thema Pflege  
individuell · umfassend · kostenfrei**



# Aus der Chronik

Abdruck aus den Altfränkischen aus 1917

besondere Stierde der interessanten Kirche bildet. Der aus einer Tiroler Künstlerfamilie stammende, 1804 in München geborene Bildhauer Peter Schöpf hat sie gefertigt, ein begabter Schüler Thorwaldsens; jahrelang in inniger Freundschaft mit unserem trefflichen Landsmann Johann Martin von Wagner verbunden, hatte er wie dieser in Rom seine zweite Heimat gefunden und ist dort 1875 gestorben. Der Wiedergabe dieses Denkmals, wie auch der meisten anderen hierher gehörigen Bilder liegen Aufnahmen von Josephograph L. Sundermann zugrunde.

Das an des Fürstbischofs eigentlicher Grabstätte im Dom befindliche nach dem Mittelschiff zugewendete Denkmal ziert die Rückseite unseres Umschlags. Es ist aus grauem und hellrotem Marmor gefertigt, mit einer Inschrifttafel aus schwarzem Schiefer.

Zier war Michael Kern der ausführende Künstler, Sprößling einer aus dem württembergischen Franken, aus Forchtenberg am Kocher stammenden Künstlerfamilie, der 1606 in die Würzburger Bildhauer- und Malerzunft aufgenommen wurde und zu den bedeutendsten Vertretern des dortigen Kunstlebens eben in der Juliussepoche gerechnet werden darf; der figürliche Teil der prächtigen Domkanzel, der Altar in der bischöflichen Sakrapelle und das so außerordentlich feine Grabdenkmal des würzburgischen Obersten Jakob Baur von Eiseneck im Domkreuzgang sind weitere treffliche Werke seiner Meisterhand. Die beiden letzteren haben wir in unseren Jahrgängen 1895 und 1896 vorgenommen. Das nach dem südlichen Seitenschiff gewendete Denkmal von Julius' Bruder Sebastian Lehrer, das unser erster Jahrgang brachte, gehört dagegen wohl dem Mainzer Künstler Peter Ost an.

Fassen wir das alles, was hier vielfach nur ganz kurz und andeutungsweise behandelt werden konnte, zusammen, so kann man nur sagen: bei Julius Lehrer stehen wir einer wahrhaften Fürstengestalt gegenüber, von reichhaltigster Wirkksamkeit für ihre Zeit, von nachhaltigster Einwirkung auf die Folgezeit, eine Erscheinung von säkularer Bedeutung.

## Aus Strahlungen.

Eine Ortschaft, etwas nordöstlich von Münnerstadt gelegen, die ehemals zum Klosterbereich von Bildhausen gehörte, jener Cisterzienserbäuer, der man schon wiederholt in diesen Blättern begegnen konnte. In ihrem reichen Güterbesitz nahm Strahlungen eine nicht unbedeutende Stelle ein; so gehören die Waldungen bei diesem Orte zu denen, die speziell zum Bedarf des Klosters verwendet wurden. Bildhausen besaß dort einen Gültshof mit einer Reihe von Ökonomiegebäuden und hielt einen hierfür bestellten Aufseher. Den Gültbauern waren ihre Leistungen genau im einzelnen vorgeschrieben, u. a. auch das Fabren bestimmter Mengen von Dünger nach den klostertlichen Weinbergen. Denn auch bei diesem Kloster spielte die Erzeugung eigenen Weines eine nicht unbedeutende Rolle und Strahlungen nahm dabei eine besonders wichtige Stellung ein; ein deutlicher Beleg dafür, wie auch weiter gegen Norden hin in unseren fränkischen Landen ehemals diese edle Kultur blühte, eben infolge der sorgfältigen Pflege, die man ihr widmete. So wird erzählt, daß Johann Philipp von Schönborn, Kurfürst von Mainz und Fürstbischof von Würzburg,



bei einem Besuch in Bildhausen den ihm dort kredenzten Strahlunger Wein so beifällig aufnahm, daß er sich einige Krüge davon für seine weitere Reise ausbat und dann seinem Versprechen gemäß für jeden Krug einen Wagen des besten Würzburger Weines als Gegengabe übersandte. Und Dr. Kofst berichtet in seiner so dankenswerten Geschichte von Bildhausen aus eigener Erinnerung, wie noch der letzte Küchenmeister des Klosters, der als Pfarrer in Strahlungen verstorben Kaspar Hohmann mit lebhaftem Eifer die Verteidigung dieses Weines und seiner Güte geführt habe.

Unterdessen mußten nun alle diese Verhältnisse eine gründliche Änderung erfahren. Bildete Strahlungen früher ein Glied in der großen Kette von wirtschaftlichen Kräften, wie sie der Abtei dienstbar waren, so gehört jetzt der alte Abteikirche Bildhausen kirchlich und politisch zur Gemeinde Strahlungen. Erst 1821 wurde hier eine eigene Pfarrei errichtet, deren erster Vorsteher ein ehemaliger Konventuale von Bildhausen, der oben genannte Kaspar Hohmann war. Die etwas erhöht gelegene Kirche beherrscht gewissermaßen das ganze Ortsbild. Die Untergeschosse des Turms und Chors geben noch bis ins 13. Jhd. zurück, aber das 18. Jhd. brachte dann wesentliche Umgestaltungen, und erst vor wenigen Jahren wurde eine notwendige Erweiterung nach Westen damit vorgenommen. Altäre, Kanzel und die sonstige Innenausstattung, u. a. hübsche Deckengemälde gehören dem 18. Jhd. an. Durch eine im Zusammenhang mit jener Erweiterung vorgenommene Restauration unter Leitung des kgl. Generalkonservatoriums hat das Innere nunmehr ein sehr freundlich anmutendes Aussehen gewonnen und kann als ein recht glückliches Beispiel dafür gelten, wie in richtiger und wirkungsvoller Weise in solchen Fällen vorzugehen ist.



Auch einige überraschend schöne alte Gerätschaften darf die Strahlunger Kirche zu ihrem Bestände zählen. In dem das Bezirksamt Rissingen behandelnden Bande der „Kunstdenkmäler des Königreichs Bayern“ konnte bei der Beschreibung von Strahlungen infolge eines damals bei der Aufnahme an Ort und Stelle momentan vorhandenen Hindernisses nur eine Monstranz erwähnt werden. Aber es sind noch eine weitere Monstranz und sehr beachtenswerte Kelche vorhanden, die durch gütige Vermittlung des Herrn Pfarrers Zetterich nun nachträglich zur Besprechung kommen können; für unsere beiden Bilder hatte Herr Kuratus Günther in Bildhausen die Güte, die Aufnahmen zu machen. Die am Fuße reich verzierte Monstranz gehört wohl dem ausgehenden 17. Jhd. an; sie zeigt oben Christus am Kreuze, darunter Maria mit den sieben Schmerzen, rechts und links die Apostel Petrus, unten einen Ecce homo; in der Mitte bei der Lunula das Lamm Gottes; das Ganze wird rings herum von großen Strahlen umgeben. Die Kelche stammen wie die Monstranzen aus der alten Bildhaufener Klosterherrlichkeit. Unter ihnen verdient der hier abgebildete besondere Aufmerksamkeit. Fuß und Kupa sind reich verziert und haben als besonderen Schmuck sechs sehr feine rötliche Emailbilder, Szenen aus dem Leiden Christi darstellend. Im inneren Teil des Fußes findet sich die Inschrift E. A. S. S. 1692, die im Zusammenhang mit den daran befindlichen Wappen als Eucharistus Abbas S. Stephani zu deuten ist, also aus dem Kloster St. Stephan in Würzburg stammend. Wie dieser Kelch nach Strab-



**KFZ SERVICE**  
**Friedrich**

Gartenstraße 3 | 97618 Strahlungen | 0171 5574894

  
**Strahlungen**  
MIT BLICK IN DIE RHÖN STRAHLEND SCHÖN!



lungen bzw. wohl zunächst nach Bildhausen kam, ist vorerst noch nicht aufgeklärt.

Aber auch die Lage des Ortes verdient noch eine besondere Hervorhebung. Unmittelbar bei der wie gesagt auf der Höhe des Ortes thronenden Kirche befindet sich eine Terrasse, von der aus dem Auge ein geradezu entzückendes Bild sich erschließt; seitlich links der westliche Aualäufer des Orres, dann unten der Talgrund und darüber hinaus der Blick nach den Rhönbergen. Und wenn man sodann den Rückweg in der Richtung nach Bildhausen einschlägt und in nächster Nähe des Orres zur Höhe emporzufsteigen beginnt, so öffnet sich rückwärts ein Ausblick auf die Rhönkette und im Vordergrund auf das gleich einem anmutigen Gebirgsdorf gelagerte Strahlungen, der einen geradezu großartigen alpinen Charakter hat. Solche von vielen entweder gar nicht gekannte oder wenigstens nicht genügend gewürdigte Schönheiten können für den, der auch nur einigermaßen ästhetischen Sinn besitzt, sehr wohl den Beweis liefern, welche hohen malerischen Reize gerade auch der mitteldeutschen Berglandschaft eigentümlich sind. Die gewaltige Größe der Alpennatur wird gewiß niemand leugnen wollen und können, aber wer dem gegenüber einer jeden anders gearteten Landschaft wie eben dieser die Schönheit absprechen will, dem fehlt einfach die Fähigkeit einer objektiven Würdigung des einen wie des anderen.

**Aus dem Bayreuther Lande.  
Trebgaß. Himmelkron. Berneck.**

Im vorigen Jahrgang wurde der ehemaligen markgräflichen Residenzstadt Bayreuth, ihrer Vergangenheit und Bedeutung eine eingehendere Betrachtung gewidmet. Diesmal mögen nun Eindrücke folgen, wie ich sie bei einem zu herrlicher Frühlingszeit von Bayreuth aus unternommenen Ausflug gewinnen konnte.

An der von Bayreuth nordwärts nach Neuenmarkt führenden Bahnlinie liegt die Ortschaft Trebgaß; der gleichnamige kleine Fluß mündet dort in den weißen Main. Trebgaß gehörte, wie so vieles in diesen Gegenden, ehemals zu den Eigengütern des Hauses Andechs-Meran, ging sodann an die Grafen von Orlamünde und 1340 von diesen an die Thüringer Herzöge über; auf solchem Wege kam es später zum Bayreuther Markgrafenlande. Insbesondere das nachher zu besprechende Frauenkloster Himmelkron war dort sehr begütert. Heute ist es an erster Stelle die Pfarrkirche, die unsere Aufmerksamkeit auf sich lenkt, ein, wie am Chorbogen noch zu erkennen ist, auf frühere Jahrhunderte zurückgehender Bau, der aber dann 1743-44 in der Ära des kunstfreundlichen Markgrafen Friedrich die gründlichste Neugestaltung erfuhr; ein Glied in einer längeren Reihe damaliger Kirchenbauten in Landorten, die sogen. „Markgrafenkirchen“. Auf ihre im großen und ganzen sehr gelungene typische Durchführung wurde besonders in neuerer Zeit hingewiesen, indem darin in einer ebenso stattlichen



## Notrufnummern

Feuerwehr u. Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (auch Augen- und HNO-Ärzte)	116 117 (ohne Vorwahl)
Apothekennotruf	0800 / 00 2 28 33
Giftnotruf München: Klinikum rechts der Isar Ismaninger Straße 22 81675 München	089 / 1 92 40
Telefonseelsorge	0800 / 111 0 111
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer	116 111 (unentgeltlich)

**Ihr Wüstenrot-Team.  
Verkaufsleitung  
Bad Neustadt.**

**Rufen Sie uns an:**

**Norman Groß**  
zertifizierter  
Regionalverkaufsleiter

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand:

- Bausparen
- Versicherungen
- Finanzierungen
- Vermögensbildung

Siemensstr. 16  
97616 Bad Neustadt  
Telefon 09771 2244  
norman.gross@wuestenrot.de

 **wüstenrot**  
Wünsche werden Wirklichkeit.

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Strahlungen  
ViSDP 1. Bürgermeister Johannes Hümpfner  
Hauptstraße 8, 97618 Strahlungen  
Telefon: 09733 82 30  
E-Mail: buergermeister@strahlungen.de

Fotos: Harald Hein, Mario Trost, Sören Seidel, Benjamin Hauer

**LOOK!**  
OPTIK SWOBODNIK | AUCH MOBIL

**Claudia Swobodnik**  
Augenoptikermeisterin  
Landwehr 15  
97618 Hohenroth  
Tel: 09771/6889054

Öffnungszeiten:  
Mo-Di 9.00-12.30Uhr  
Do-Fr 9.00-12.30Uhr  
14.30-18.00Uhr  
und nach Vereinbarung



[www.optik-look.de](http://www.optik-look.de)

